



Ein Sensler Häpperetag

Am 28. Juni erfahren Sie in Düdingen, was Sie schon immer über die «Teufelsknolle» wissen wollten.

Heute ist sie sprichwörtlich «in aller Munde», die Kartoffel. Aber wo kommt sie her? Was spielte sie früher, was spielt sie heute für eine Rolle? Wie wird sie heute angebaut, verarbeitet und vermarktet? Und was verbindet Deutschfreiburg besonders mit der Häppera? Wohl nicht nur der Nuller beim Putzjass.

Wier Seisler erzählen Informatives und Witziges, Historisches und Aktuelles zum Nachtschattengewächs. Nach Flurbegehung (gutes Schuhwerk!) und Besuch der Speise- und Saatkartoffelzentrale SPESAG gibt es eine Häppere-Degustation sowie ein Apéro. Organisiert zusammen mit dem Verein KUND. *tl/ chs*

Sa., 28. Juni, 9.30-ca. 12 Uhr.
TP: Parkplatz Birchhölzli, Düdingen; Eintritt frei, Kollekte. – Anmeldung kultur@wierseisler.ch oder 079 484 45 03.



Mai - Juli 2025

Theater Hintercher kommt mit «Witwendramen». → 2

Grosses Jubiläumsfest im Sensler Museum. → 3

Kulturprogramme «Wier Seisler» und Partner. → 4

Silbersponsoren des Wier-Seisler-Jahresprogramms sowie Partner:



sensler

Vielen Dank unseren Sponsoren, Gönnerinnen und Besuchern, die die Wier-Seisler-Plattform unterstützen und beleben.

Wier-Seisler-Konto bei der Freiburger Kantonalbank, Tafers: CH33 0076 8300 1367 3260 9

Vor 100 Jahren: Ein Stück Sensler Gewerbe-geschichte

Liebe Freundinnen und Freunde des Senslands

2025 findet in Tafers die Seisler-Mäss statt. Viele mögen sich noch an die letzte Ausgabe von 2015 erinnern. Doch die wohl erste vergleichbare Veranstaltung fand bereits vor 100 Jahren in Düdingen statt: **Die Gewerbe-schau des Sensebezirks 1925.**

Im Zuge des Sammlungsprojekts des Sensler Museums vergangenes Jahr in Fendingen (Privatsammlung Pius Käser) fanden wir unverhofft ein Exemplar des damaligen Führers. Das gut erhaltene Schriftstück beinhaltet das Festprogramm, eine Liste mit den Ausstellenden und zahlreiche



Inserate lokaler und regionaler Unternehmen. Bei der Lektüre entdeckt man darin viele heute noch bekannte Namen. Es ist ein

interessantes Zeugnis seiner Zeit – so finden sich etwa noch zweistellige (!) Telefonnummern. Die Sattler, Schmiede, Wagner und Schuhmacher stellten damals die meisten Stände auf und auch die Zündholzfabrik präsentierte sich. Diesen Fund zu bearbeiten, drängt sich **anlässlich der runden 100 Jahre Abstand** zur

SeislerMäss 2025 geradezu auf. Das Sensler Museum wird dort ebenfalls anzutreffen sein und der Festführer von 1925 erhält dabei **eine besondere Rolle.** Er wird in einer kleinen Auflage neu gedruckt und kann von Besuchenden durchgeblättert werden.



Es gibt viel zu entdecken und wir freuen uns auf die Besuche.

Gaëtan Favre, Leiter Sensler Museum und im Kulturteam Wier Seisler

«Witwendramen» vom Hintercher

Theater Hintercher ist mit «Witwendramen» auf Tournee – und macht am 18. Juni bei WierSeisler in Tafers Halt.

Eine Deutschfreiburger Tournee führt die Produktion «Witwendramen» vom 11. Juni bis 26. Juni an sechs Aufführungsorte. Unter der Leitung von Mark Kessler spielen Beatrix Brühlhart, Fabienne Ducrey Fasel, Sylvia Haenni, Kerstin Hecht und Christiane Thalmann «Witwendramen» von



«Eine Witwe ist eine Frau, die immer weiss, wo ihr Mann ist.» Fünf Frauen setzen im Theater Hintercher die Tragikomödie um. Flyer zvg

Fitzgerald Kusz. Es ist eine Revue für fünf Witwen, deren Szenen zwischen Komik und Tragik

oszillieren; nach dem Motto: «Ich brauche keinen Mann, ich brauche eine Gehhilfe.» chs

Infos Theaterabend

Mi., 18. Juni, 20.15 Uhr. – Tickets: info@theater-hintercher.ch; Eintritt 25 Fr.; ermässigt 15 Fr. für Auszubildende, Kinder, Kulturlegi-Inhaber und Mitglieder Theater Hintercher.

Thierry Aebischers Projekt in Afrika

Thierry Aebischer entwickelt in Zentralafrika ein langfristiges Naturschutzprojekt. Er erzählt am 10. Juli von den vielen Herausforderungen.

Der 39-jährige Biologe Thierry Aebischer aus Heitenried stellt seine Arbeit mit der NGO «African Parks» im Osten der Zentralafrikanischen Republik vor. Dort

lebt und arbeitet er seit mittlerweile rund zehn Jahren. Thierry ist zu Besuch im Senseland und erzählt, wie viel diplomatisches Geschick er in seinem Alltag braucht – und was er hier schon erreicht hat. chs

Bildungszentrum Burghölzli; Do. 10. Juli, 20 Uhr; Eintritt frei; Reservation: www.eventfrog.ch



Endspurt an den Seisler Tüsch

Der Seisler Tüsch reist durch den Bezirk; der nächste findet in der Steinlera statt – mit nur noch wenigen Plätzen! «Seisler Tüsch» heisst Essen, Trinken und Plaudern – wie früher am langen Küchentisch. Das Kulinarische wird lanciert mit sprachlichem Amüüs-Busch von Marina Chardonnens, Sängerin von Party Project. cf/chs

Do., 4. Mai, 19 Uhr; Reservation: Stynlera-Ranch 079 559 72 30.

Seislermäss 2025

Nach 10 Jahren steigt vom 14. bis 18. Mai wieder die grosse Bezirksschau. «Debyy sy isch das, wo zöut!» Der Kulturverein Wier Seisler hilft im Hintergrund der Mäss, wer hilft auch mit? chs

Meldet euch direkt bei helfer@seislermaess.ch oder über kultur@wierseisler.ch

Buchlesung von Christian Schmutz und Michel FR

Autor Christian Schmutz und Illustrator Michel FR gehen mit frechen Texten und schrägen Gravuren auf Milchkarton mal anders auf den Wecker.

Christian Schmutz rezitiert bei seiner Lesung Häppchen seiner feinsinnigen Texte, die alle mit «Als ich heute morgen aufwachte» beginnen. Illustrator Michel FR erläutert seine Stiftgravuren auf Milchkarton. Seine handgeschriebenen Texte brechen im Buch den Leserhythmus und verändern jeweils das Aufwachen. Das Werk ähnelt einem Kinderbuch, ist aber für Erwachsene gedacht; ein Kunstbuch für Liebhaber. Szenische Lesung und Infos zu Zeichnungen und Zweisprachigkeit im Projekt; Buchverkäufe und Signiermöglichkeit. ej



Das neue Werk von Christian Schmutz und Michel FR.

Bild zvg

Do., 1.5., 20 Uhr. – Eintritt frei, Kollekte; keine Reservation

Ohne Sponsoren geht nichts!

Herzlichen Dank allen Dauer-Sponsoren, Gönnern, Partnern und Besucherinnen der Anlässe. Ohne sie könnte der Kulturverein Wier Seisler nicht existieren.

Silbersponsoren:

Axalta Treuhand AG, Düringen
Cave des Rochers, Düringen

Bronzesponsoren:

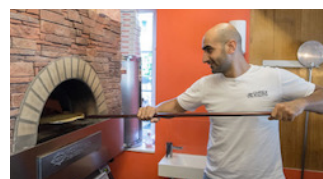
Freiburger Kantonalbank, Tafers
Die Mobiliar, Düringen
Gemeinde und Pfarrei Tafers

Eventsponsoren 2024/25:

Aebischer AG, Plaffeien
CORE Treuhand AG, Düringen
Gestina AG, Freiburg
Raiffeisenbank Freiburg-Ost
Fleisch & Brau mit Jüsch's
Garage Patrik Brügger, St. Antoni
SenseLAN, Düringen

Alle unsere privaten und gewerblichen Gönner ab 100 Fr. sind auf www.wierseisler.ch aufgelistet.

St. Martin geniesst Sommer im Garten



In den Sommermonaten spielt sich das Leben des Wirtspaares Toni und Linda vor allem auf der Terrasse und im Garten ab. Sie haben den Garten des St. Martins in Szene gesetzt und von weit her kommen Gäste, um hier laue Sommerabende zu verbringen.

Bei Linda und Toni gibt es eine saisonale Sommer-Menükarte und thematische Schwerpunkte wie Grill- oder Bierabende. Sie servieren aber vor allem italienische Spezialitäten wie Pizza, Pasta und Fleischgerichte. wier

Detail-Infos im St. Martin oder über Facebook/Instagram.

Wie die Alten (früher) sangen...

«Ma muess ging mache, dass d Chülcha im Doerf blybt.»

German Kolly, Sensler Autor, in «Meien us um Seiselann» 1966

Sensler Museum feiert Jubiläum

Von 1926 bis 1975 hat es gedauert, bis der Sensebezirk ein eigenes Museum bekommen hat. Das ist jetzt 50 Jahre her.

Am 13. Juli 1975 strömten tausende Leute von fern und nah nach Tafers, um dem Umzug zur Eröffnung des Sensler Heimatmuseums beizuwohnen. Im restaurierten Sigristenhaus der Pfarrei wurde vor 50 Jahren realisiert, was der Heimatkundeverein (HKV) bereits in seinen Gründungsstatuten 1926 als Ziel definierte: ein Museum für den Sensebezirk. Bis dahin war es aber ein langer Weg.

Ausstellungsraum im Schloss

Bereits kurz nach seiner Gründung begann HKV mit der Sammlung von Gegenständen um ein späteres Museum auszustatten. Anfang der 1930er finden sich mehrere Sammelaufträge in den FN und Aufforderungen alte Möbel vor Begutachtung nicht vorschnell zu verholzen. Das regionale Kulturgut sollte bewahrt und die gesammelten Gegenstände in einer Liste erfasst werden. 1936 beschliesst der HKV an der Generalversammlung offiziell die Gründung eines Museums.

Die Sparkasse des Sensebezirks stellt dem Verein zunächst ein, dann mehr Zimmer im Schloss Maggenberg zur Verfügung. So entstand vor 90 Jahren ein Schaulager, eine Art Vorläuferversion eines Museumsraumes.

Das Schloss Maggenberg wurde 1939 zu einem Altersheim umfunktioniert. Die Gegenstände fanden laut Recherchen von Moritz Boschung wohl im Estrich des alten Amtshauses von Tafers eine neue Bleibe. Allerdings kam ein Umzug aufgrund der Mobilmachung zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt. Aus finanziellen Gründen scheitern mehre-

Sensler Heimatmuseum in Tafers eröffnet



Am Sonntag bestätigten die Gemeinden des Sensebezirks vor mehr als 15 000 Zuschauern, dass in Deutschfreiburg der Sinn für Brauchtum und Traditionen noch vorhanden ist und dass die Bevölkerung sie auch auf gültige Weise zu interpretieren weiss. Als Auftakt zur Einweihung des Sensler Heimatmuseums in Tafers gelangte ein Festumzug mit 51 Sujets zur Durchführung, an welchem mehr als 700 Personen mitwirkten. Im Mittelpunkt stand jedoch die Eröffnung des Heimatmuseums, das in dreijähriger Restaurationsarbeit umgestaltet wurde. Unser Bild zeigt das ehemalige Sigristenhaus, das seit gestern Sinnbild der Bewahrung von Eigenständigkeit und von Kulturgut des Sensebezirks ist. (Photo: J.-L. Bourqui)

re Versuche, auch die Erstellung eines Verzeichnisses der bestehenden Sammlung kann in der Folgezeit nicht vollendet werden. Moritz Boschung schreibt in einem Bericht 1976: «Zweifelloos ist von den früher gesammelten Gegenständen allerhand spurlos verschwunden!» Ende der 1960er unternimmt der HKV erneut einen Anlauf. Kurz darauf beginnen die Verhandlungen mit der Pfarrei Tafers. Das Sigristenhaus liegt ideal am Dorfplatz Tafers und soll das neue Museum beherbergen.

Der Festakt 1975

Nach einer aufwendigen Sanierung und Restaurierung des Sigristenhauses kann das Sensler Heimatmuseum 1975 endlich eingeweiht werden. Am Eröffnungsumzug in Tafers gibt es mehr als 50 Sujets auf Wagen zu bestaunen. Zahlreiche Trachtengruppen, Chöre und Vereine zeigen auf ihren Wagen Traditionen, Handwerk und Sagen aus der Region. Auf dem gut bevölkerten Dorf-

Feierlichkeiten zum Jubiläum

Festakt und Vernissage zum Jubiläum sind am **Sonntag, 4. Mai 2025**: Rahmenprogramm von 10 bis 15 Uhr; Offizielle Festansprachen ab 11 Uhr; Eröffnung der Jubiläumsausstellung um 12.30 Uhr; alles öffentlich, Eintritt frei.

Weitere Infos zum Programm: senslermuseum.ch

platz vor dem Museum hält Josef Jungo, Stiftungsrat und HKV-Präsident die Festrede: «Der Zweck unseres Heimatmuseums besteht darin, unserem Volke den Wert und die Schönheit der Kultur unserer Vorfahren vor Augen zu führen und unsere Leute zu veranlassen, diese Zeugen der Vergangenheit zu schätzen und hochzuhalten, sie zu bewahren und in gutem Zustand zu erhalten.»

Die Jubiläumsausstellung

Seit der Eröffnung vor fast 50 Jahren hat das Museum viel erlebt und sich stetig weiterentwickelt. Es wurde vom Heimatmuseum zum Sensler Museum, führte Wechselausstellungen ein und erweiterte seine Angebote. Mit der Jubiläumsausstellung werfen wir einen Blick zurück auf die bewegte Museumsgeschichte, voraus in seine Zukunft und widmen unserem Museumsgebäude besondere Aufmerksamkeit.

Gaëtan Favre

Programmiert

Seisler Aabene als Kern des Programms

Die Programm-Wirbelsäule des Kulturvereins Wier Seisler ist der «Seisler Aabe». Das Kulturteam präsentiert die Anlässe in der Regel donnerstags um 20 Uhr, aber auch mit zeitlichen Ausnahmen. Es geht von Vorträgen und Rundgängen zu Konzerten und Lesungen.

Schreiben Sie doch die Anlässe schon mal in Ihre Agenda:

- ➔ Lesung aus dem neuen Kunstdruck von **Christian Schmutz** und Michel FR am Do., 1.5.
- ➔ Besuch von **Theater Hintercher** mit dem Stück Witwendramen am Mi., 18.5. um 20.15 Uhr.
- ➔ Alles Mögliche zur Kartoffel am **Sensler Häpperetag** vom Sa., 28.6. um 9.30 Uhr
- ➔ Thierry Aebischers **Umweltschutzprojekt** in Afrika am Do., 10.7. um 20 Uhr in Burghühl

Reservierungen für die Anlässe. NEU: www.eventfrog.ch; «Wier Seisler»

Die Kulturequipe sucht neue Leute

Der Kulturverein Wier Seisler fördert das kulturelle Leben im Sensebezirk durch die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Die Sensler und ihr Leben stehen im Mittelpunkt.

Interessiert dich die Kulturszene in unserer Region? Kannst du dir vorstellen, in einem lebhaften, aufgestellten Team mitzuwirken und neue Ideen zu entwickeln? Und bist bereit, an 5-6 Sitzungen pro Jahr teilzunehmen? Dann **melde dich unverbindlich** bei: carmen@wierseisler.ch.



Umfrage zu Auftrittswünschen

Seit über 13 Jahren läuft das Kulturprojekt Wier Seisler. Hunderte regionaler Promis und Künstler sind hier schon auf der Bühne gestanden.

Welche regionale Künstlerin, welche Band, welchen Showstar möchtet ihr neu oder **wieder einmal bei Wier Seisler hören** und sehen? nBitte meldet eure Favoriten und Wünsche via kultur@wierseisler.ch

wier

Fotos und Anekdoten einreichen

Das Sensler Museum hat anlässlich des Jubiläums eine eigene Mailadresse eingerichtet, an die alte Fotografien, Erinnerungen und Anekdoten zur Geschichte des Museums gesendet werden können. Auch Anregungen für die Zukunft des Sensler Museums nimmt das Team gerne auf:

50.jahre@senslermuseum.ch. Auf der nationalen Online-Plattform unsereGeschichte.ch gibt es auch eine Jubiläumsgalerie «50 Jahre Museum im Sensebezirk». Dort werden für alle einsehbar ausgewählte Beiträge aus der Bevölkerung veröffentlicht. www.senslermuseum.ch